

Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Para Snowboard

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften) gelten die allgemeinen Nominierungskriterien des DBS.
- Neben den allgemeinen Nominierungskriterien des DBS sollen zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien erfüllt werden.
- Die Erfüllung der Vorgaben der International Ski and Snowboard Federation (FIS) ist Voraussetzung für eine Nominierung.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an Weltcups kann beim DBS beantragt werden. Die Teilnahme setzt eine Befürwortung des zuständigen Bundestrainers voraus.
- Die innerhalb der letzten 12 Monate vor Wettkampfung erfolgreich absolvierte sportmedizinische Untersuchung an einem DOSB-lizenzierten Institut ist Voraussetzung für eine Nominierung.

2. Qualifikationsnormen

- Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

Paralympics / Welt- / Europameisterschaft	Erfüllung der internationalen Qualifikationskriterien des Veranstalters.
--	--

- Bei nicht genügend zur Verfügung stehenden Startplätzen/Slots (von Seiten der FIS) wird der/die Athlet/in bevorzugt, der/die in mehreren Wettbewerben Medaillenchancen hat.

3. Qualifikationszeitraum

Die Qualifikationszeitraum für die Paralympischen Spiele richtet sich nach den Vorgaben der FIS.

Für die Weltmeisterschaft endet der Qualifikationszeitraum zwei Wochen vor der internationalen Nominierungsfrist.